

# Steyerberger Institut für Lerntherapie ab sofort in neuen Räumen. Tag der offenen Türen am 26. Februar

**Nach knapp acht Monaten intensiver Aus- und Umbauphase im Ginsterweg 3 nimmt das Steyerberger Institut für Lerntherapie nun die Arbeit in eigenen Räumen auf.**

Vor rund einem Jahr hat die Ergotherapeutin Angela Kühnel das Steyerberger Institut für Lerntherapie -kurz „SIL“ genannt- ins Leben gerufen. Zuerst war das Institut in den Räumen der Ergotherapiepraxis Kühnel & Partner untergebracht. Schnell aber wurde Frau Kühnels neues Therapieangebot aber in der Region so gut angenommen, dass der Ausbau zusätzlicher Räume keinen weiteren Aufschub mehr duldet.

Im vergangenen Mai war es dann so weit. Nach der Planung durch das Steyerberger Architekturbüro Giesecking und langwierigen Verhandlungen mit der Baubehörde in Nienburg konnte endlich mit dem Ausbau des bis dahin ungenutzten Dachgeschosses über der Ergotherapiepraxis im Ginsterweg 3 in Steyerberg begonnen werden.

Ausschließlich Firmen aus der Region waren mit den umfangreichen Arbeiten, beauftragt.

„Natürlich lief nicht immer alles reibungslos“, räumt Frau Kühnel freimütig ein, „aber jeder, der auch nur ein wenig Erfahrung mit Baumaßnahmen hat weiß, dass trotz professioneller Planung und Kooperation aller beteiligter Betriebe nicht immer alles glatt laufen kann. Letztlich hat doch alles vergleichsweise gut geklappt.“

„Jedenfalls sind wir froh, dass diese doppelt anstrengende Zeit des Um- und Ausbaus - der Ergotherapiebetrieb musste ja so weit wie möglich ungestört weiterlaufen- jetzt vorüber ist. Auch sind wir dankbar, dass sowohl unsere Patienten als auch unsere Mitarbeiter diese zusätzlichen Störungen und Belastungen während der Bauphase so bereitwillig und positiv mitgetragen haben.“

Ab sofort verfügt das Institut über zwei eigene helle und freundliche Therapieräume.

Der eine knapp 30 m<sup>2</sup> große Raum bietet den Kindern die Möglichkeit, durch viel Bewegung und Experimentieren wichtige Dinge des Lebens - dazu gehören auch Konzentration,

Lesen, Schreiben und Rechnen – in der unmittelbaren Erfahrung zu lernen und zu üben. In diesem Rahmen finden Kinder mit Schwierigkeiten beim Erwerb der Kulturtechniken die besten Voraussetzungen zur individuellen und intensiven Förderung

Das Hörlabor zum Trainieren und Verbessern auditiver Wahrnehmungsverarbeitung und Steigern der Lesefähigkeit und des Lesetempos

ist jetzt in einen eigenen Raum untergebracht, in dem auch computergestützte Lerntherapie angeboten wird.

„Wer feste arbeitet, soll auch Feste feiern“ freut sich die fröhliche Therapeutin. Sie lädt alle Interessierten in den Ginsterweg 3 im Lebensgarten Steyerberg ein, um mit ihr am 26. Februar zwischen 14.<sup>00</sup> und 18.<sup>00</sup> Uhr den Tag der offenen Türen bei einem Glas Sekt zu begehen und die neuen Räume kennen zu lernen. Bei dieser Gelegenheit und nach telefonischer Absprache unter der Nummer 05764 – 94 23 00 steht Frau Kühnel für Auskünfte und Informationen rund um die Lerntherapie zur Verfügung. Sie stellt ihr Konzept und ihr Therapieangebot vor und erklärt, wann Lerntherapie bei Kindern und Jugendlichen mit Schulproblemen notwendig ist und hilfreich sein kann.

